



Die Grandhotel-Magie wurde für die Gegenwart aufdatiert. Von der Lobby-Lounge (links) bis zu den frisch renovierten Zimmern ist alles ganz von heute.



Bestes Stadthotel der Schweiz: Beau-Rivage Palace, Lausanne

Der Belle-Epoque-Palast überzeugt mit unverwechselbarer Identität. Nach einem Aufenthalt im «Beau-Rivage Palace» ist jede Nacht in einem anderen Schweizer Stadthotel schwierig.

Hausdame des Jahres

Elisabeth Dal Ponte,
«Widder Hotel», Zürich

Gut möglich, dass Sie Elisabeth Dal Ponte und ihren Room Maids gar nie persönlich begegnen. Schliesslich treten sie ihren Dienst an, während Sie gerade frühstücken oder in



der Stadt unterwegs sind. Aber das Ergebnis ihrer Arbeit lässt sich sehen: Gründlicher gepflegte Zimmer und Bäder, frischere Wäsche und Blumen gibt es kaum. Dank

perfekter Logistik und richtigem Timing gerät das Housekeeping-Team im «Widder Hotel» selbst beim grössten Gästeansturm nicht ins Schleudern.

Spa-Leiterin des Jahres

Petula Elzenaar, «The Alpina», Gstaad

Gäste, die blass und erschöpft im «Alpina» ankommen, können davon ausgehen, strahlend und quicklebendig wieder abzureisen. Dafür sorgen die differenzierten Wellbeing- und Gesundheitskonzepte im Six Senses



Spa. Und dafür sorgt Petula Elzenaar, die selbst das beste Beispiel für die Wirksamkeit der Behandlungen und Detox-Programme im Alpenpalast ist. Bei der

ebenso umgänglichen wie weltgewandten Holländerin ist man in allerbesten Händen, wenn man lustvoll zu neuer Vitalität und Balance finden will.

Hotelunternehmer des Jahres

Brigitte und Christian Hoefliger-von Siebenthal,
«Romantik Hotel Hornberg»,
Saanenmöser

«Die Authentizität und die gelebte Gastfreundschaft sind uns das Wichtigste», sagen



Brigitte und Christian Hoefliger. Vor elf Jahren haben die beiden das Chalethotel von Brigittes Eltern

übernommen. Seitdem sind sie, ohne Mäzene im Rücken, dafür mit Herz und Verstand, ihrem eigenen Stil gefolgt und haben bei den zahlreichen Erneuerungen des Viersternehauses alles richtig gemacht.